SCHALL-WALL



Der Verein Künstlergut Prösitz setzt sich programmatisch mit dem architektonischen Klangraum um die Autobahn auseinander und schafft so eine Verbindung zwischen der Kunst und der Umgebung. So wird die Aufmerksamkeit auf die Ursachen von Lärm gelenkt, um daraus Ansätze für die Verbesserung der Lebensqualität zu generieren.

Nunmehr waren im April und Mai ehemalige Stipendiatinnen, Anna Holzhauer, Frauke Eckhardt, Grit Ruhland & Walburga Walde, Anna Schimkat sowie Christina Stark, der Lärmsituation klangkünstlerisch begegnet und haben die Idee "Schall-Wall" umgesetzt.

Auftakt: 14.4.2024

Workshops: 11.5.2024

Begegnungen: 18.-20.5.2024

Die Staatlichen Kunstsammlungen haben mit "Ortsgespräche. Eine Initiative der Schenkung Sammlung Hoffmann" eine Kooperation umgesetzt, indem sie ein eigenes Kunstwerk zum Thema zur Verfügung stellte.



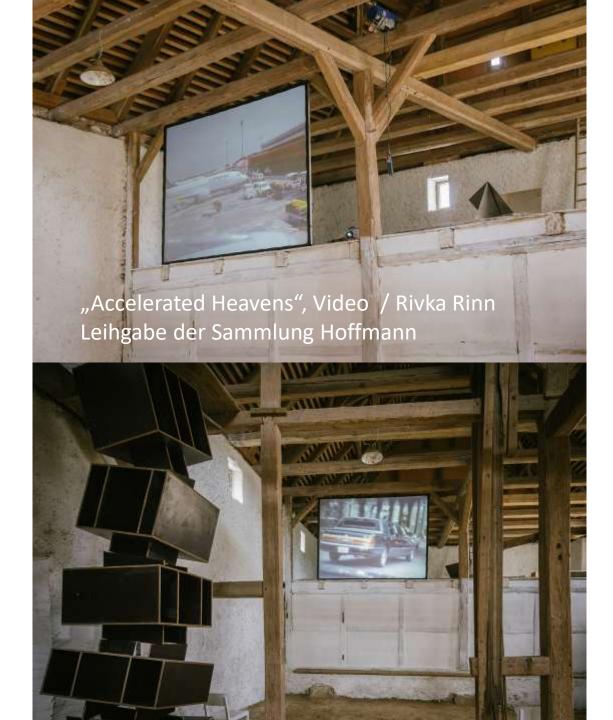
Bei dieser Leihgabe handelte es sich um das Video "Accelerated heavens" (Beschleunigter Himmel) von Rivka Rinn aus Israel.













Autobahnsingen / Grit Ruhland & Walburga Walde

Hörstation auf Rädern / Frauke Eckhardt









Skulpturale Interventionen / Anna Holzhauer







Interviews mit Bürgern / Christina Stark









Projektpräsentation / Grit Ruhland & Walburga Walde



(Klang)skulptur an der Autobahn / Anna Schimkat



Kunstvortrag zur Autobahn / Anna Schimkat